

Autofahrer rutschte in Graben

Ein Bergkamener ist am vergangenen Samstag in Coesfeld bei einem Unfall verletzt worden. Am 03.08.13 um 13.45 Uhr befuhr ein 24-jähriger Autofahrer aus Bergkamen die Steinfurter Straße, als er von einem derzeit unbekanntem Autofahrer überholt wurde. Dieser hielt einen zu geringen Seitenabstand, sodass der 24-jährige nach rechts ausweichen musste. Dabei verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug, rutschte in den Straßengraben, wo sich das Auto überschlug. Der Unfallverursacher flüchtete von der Unfallstelle. Der Mann aus Bergkamen wurde leicht verletzt. Der angerichtete Sachschaden beläuft sich auf 3.000 Euro.

Hinweise nimmt die Polizei in Lüdinghausen entgegen, Tel.: 02591/7930.

Unfall auf der Jahnstraße

Oberaden/Heil. War die Sonne schuld an diesem Auffahrunfall?

Am Freitagmorgen (02.08.2013), gegen 10.00 Uhr, befuhr ein 86-jähriger Mann aus Bergkamen mit seinem VW Passat die Jahnstraße in südlicher Richtung. An der Einmündung zur Waldstraße wollte er nach links abbiegen. Dazu hatte er sich eingeordnet, um den Gegenverkehr passieren zu lassen.

Zur gleichen Zeit befuhr ein 74-jähriger Mann aus Bergkamen die Jahnstraße in Richtung Norden. Angeblich wurde er von der Sonne geblendet, sodass er den wartenden Pkw zu spät sah. Es kam zum Verkehrsunfall, wodurch die 82-jährige Beifahrerin im

VW Passat verletzt wurde. Sie musste einem Krankenhaus zugeführt werden.

Es entstand nicht unerheblicher Sachschaden. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei in Bergkamen unter Telefon 02307 – 921-7320 oder der Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 – 921 0 in Verbindung zu setzen.

Miese Masche – Notfall war nur vorgetäuscht

Bergkamen. Auf ziemlich miese Weise wurde am frühen Samstagmorgen einem 22-Jährigen das Handy geklaut. Am frühen Samstagmorgen (03.08.2013), gegen 05.15 Uhr, befand sich der 22-jährige Mann aus Bergkamen mit seinem Rad auf dem Heimweg von einer Diskothek.

In Höhe der Straße „Im Kreiloh“ wurde er von einem bislang unbekanntem Mann angesprochen, der ebenfalls mit einem Rad unterwegs war. Der Unbekannte gab an, er habe Probleme nach Hause zu kommen und müsse mal dringend telefonieren. Hilfsbereit handigte der Bergkamener dem fremden Mann sein Handy aus. Dieser nahm das Telefon an sich und flüchtete unvermittelt mit dem Rad. Der Geschädigte versuchte noch den Flüchtenden aufzuhalten, wurde aber durch Tritte und Schläge an der weiteren Verfolgung gehindert. Hierbei verletzte er sich, so dass er in einem Krankenhaus behandelt werden musste.

Der Täter entkam letztlich unerkannt mit dem Handy des arglosen Mannes aus Bergkamen. Beschrieben wird der unbekannte Täter wie folgt: ca. 1,70 cm groß, 22-24 Jahre alt, schlanke Gestalt, dunkle kurze Haare, Stoppelbart, südländisches Aussehen, bekleidet war der Tatverdächtige mit einer grauen

Hose und schwarzem Kapuzenpulli. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen, Tel. 02307 – 921-7320 oder der Polizei in Kamen, Tel. 02307 – 921 0.

68-Jähriger stark betrunken auf Rad unterwegs

Bergkamen. Am Dienstag (30.07.13) befuhr gegen 18 Uhr ein offensichtlich stark betrunkenener 68-jähriger Radfahrer aus Bergkamen die Eichendorffstraße. Aufgrund seines Alkoholkonsums nutzte er die gesamte Fahrbahnbreite und stürzte mehrmals zu Boden. Dabei verletzte er sich leicht am Arm. Die alarmierte Polizei nahm den 68 Jährigen mit zur Wache. Dort wurde ihm eine Blutprobe entnommen.

Metallrohre auf den Gleisen enthielten Sprengstoff

Bergkamen. Die Anfang Mai in Bergkamen-Rünthe gefundenen Metallrohre enthielten Sprengstoff. Das bestätigte nun die Dortmunder Staatsanwaltschaft dem Radiosender „Antenne Unna“.

Wie Antenne Unna berichtet, liegt knapp drei Monate nach dem Fund nun ein Gutachten vor, das den Verdacht belegt, dass es sich bei dem weißen Pulver wirklich um Sprengstoff gehandelt hat.

Bahnarbeiter hatten die zwei Rohre an der Hamm-Osterfelder-

Güterbahnstrecke gefunden.

Noch keine Erkenntnisse hat die Staatsanwaltschaft laut Antenne Unna zu den Tätern – auch ist unklar, wie gefährlich die Rohre waren und ob es sich möglicherweise um einen Anschlag auf die Bahn handelte. Hier laufen die Ermittlungen derzeit noch, so die Staatsanwaltschaft.

Unfall auf der A2

Aus noch ungeklärter Ursache prallten am Dienstag, 30. Juli 2013, 6.31 Uhr, bei Bergkamen auf der A 2 in Richtung Hannover ein Mazda und ein Lkw- Gespann zusammen.

Nach eigener Aussage fuhr die Fahrerin des Mazda, eine 60-Jährige aus Dortmund, auf dem mittleren Fahrstreifen. Vor ihr fuhr der Lkw-Zug eines 49-Jährigen aus Tschechien auf dem rechten Fahrstreifen.

Plötzlich setzte der 49-Jährige den Blinker und scherte sofort auf den mittleren Fahrstreifen ein. Trotz sofortiger Notbremsung und dem Versuch nach links auszuweichen, prallte der Mazda mit seiner rechten Fahrzeugseite gegen den Anhänger des Lkw-Zuges. Durch die Wucht des Zusammenpralls verlor die Dortmunderin die Kontrolle über ihren Wagen, geriet ins Schleudern, und prallte erneute seitlich unter den Anhänger des tschechischen Lkw-Zuges.

Ein Rettungswagen brachte die 60-Jährige zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus. Der Fahrer des Lkw blieb unverletzt.

Den Sachschaden schätzt die Polizei auf circa 9.000 Euro.

Durch die Unfallmaßnahmen entstanden vorübergehende

Verkehrsbeeinträchtigungen.

Einbruch in Pizzeria

Bergkamen-Rünthe. In der Nacht zu Dienstag (30.07.2013) brachen unbekannte Täter in eine Pizzeria an der Rünther Straße ein. Sie entwendeten eine Kasse und einen Zigarettenautomaten. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Tresor aus Apotheke gestohlen

Oberaden. In den frühen Morgenstunden des Dienstag (30.07.2013) brachen unbekannte Täter in eine Apotheke Am Römerberg ein. Aus einem Schrank bauten sie einen etwa 150 Kilogramm schweren Tresor und entwendeten diesen.

Falls die Diebe Geld erwartet hatten, so wurden sie bitterlich enttäuscht. In dem Tresor waren Medikamente gelagert. Doch natürlich können auch Medikamente auf dem Schwarzmarkt verkauft werden.

Apotheke und Polizei wartet vor der Einnahme von nicht ärztlich verordneten Arzneimitteln. Der unsachgemäße Umgang kann zu schweren gesundheitlichen Schäden führen.

Wer hat verdächtige Beobachtungen gemacht? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Kanarienvögel und Pflanzen aus Gärten geklaut

Wer macht denn so etwas? Diesmal trieben sich Diebe in Privatgärten herum. In der Nacht zu Freitag, 26.07.13 entwendeten unbekannte Täter drei schwere Pflanzkübel mitsamt Pflanzen aus einem Vorgarten eines Wohnhauses an der Töddinghauser Straße.

In der Nacht zu Donnerstag, 25.07.13 hebelten unbekannte Täter eine Gartenlaube an der Weddinghofer Straße auf und entwendeten Elektrogeräte und Kanarienvögel.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 921-0 entgegen.

Einbruch in einen Imbissstand

In der Nacht zu Donnerstag brachen unbekannte Täter einen Imbissstand vor einem Supermarkt Am Römerlager auf. Aus dem Verkaufswagen entwendeten sie Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 3120 oder 921 0.

Neuer Frauensebstbehauptungskurs der Polizei in Bergkamen

Das Kommissariat Vorbeugung der Kreispolizei bietet ab 23. September einen Frauensebstbehauptungskurs in Bergkamen an. Leiten wird den Kurs Kriminaloberkommissarin Petra Landwehr. Daran teilnehmen können alle Frauen des Kreises Unna ab 18 Jahren. In Ralf Konkel konnte ein erfahrener Wing Tsun Trainer für realistische Selbstverteidigung gefunden werden, der selber in Gevelsberg eine Wing Tsun Kampfkunstschule leitet. Wing Tsun ist ein realistisches und effektives Selbstverteidigungssystem das vor mehr als 250 Jahren in China von zwei Frauen entwickelt wurde, um sich gegen stärkere Angreifer erfolgreich zu wehren. Die Grundidee des WingTsun kommt auch den Trainerinnen des Kommissariates Vorbeugung entgegen: **Intelligente Technik besiegt die rohe Kraft!**

Ziele des Kurses sollen sein:

1. Erkennen von Gefahren
2. Erlangen von Handlungssicherheit bezüglich der Abwehrmaßnahmen
3. Trainieren und entwickeln von Handlungsmustern
4. Mut machen zu aktiver Gegenwehr

Inhalte des Kurses sind u.a.

1. Sachliche Aufklärung zum Thema " Sexuelle Gewalt gegen Frauen "
2. Bedeutung der Körpersprache und der Sprache
3. Aufklärung und Präventionshinweise zu speziellen Delikten (z.B. Telefonterror)
4. Rollenspiele

5. Rechtliche Fragen (z.B. Notwehr / Unterlassene Hilfeleistung)
6. Kennen lernen von geeigneten Abwehrgeräten und die damit verbundenen Gefahren
7. Arbeit von Polizei und Justiz in diesem Bereich und Überblick über örtliche Hilfseinrichtungen
8. Erarbeiten und erlernen von einfachen und effektiven Abwehrtechniken

Die Termine des Kurses: Jeweils montags von 20.00 – 21.30 Uhr (23.09., 30.09., 07.10., 14.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 02.12.2013) In den Ferien findet kein Kurstreffen statt.

Pro Teilnehmerin wird für den praktischen Teil des Selbstbehauptungskurses eine Kursgebühr von 60 Euro erhoben. Die Teilnehmerinnen sind für die Dauer des Kurses versichert.

Informationen erhalten interessierte Frauen unter der Telefonnummer 02307 / 965339. **Aufgrund der begrenzten Teilnehmerinnenzahl ist eine schnelle Anmeldung von Vorteil.**

Anmeldungen sind nur schriftlich möglich bei:

Stadt Bergkamen, Gleichstellungsbeauftragte

Martina Bierkämper

Rathausplatz 1

59192 Bergkamen

Tel: 0 23 07 / 965339

oder per Fax (0 23 07 /69299

oder per E-Mail (m.bierkaemper@bergkamen.de).